

# ProntoGuard®

Das erste Schmerztherapie-System mit einer Erfolgsquote von >75%\*!

\* nachgewiesener Behandlungserfolg bei mehr als 6.000 Patienten.

## Technische Daten

|                                  |   |
|----------------------------------|---|
| Typenbezeichnung:                | ProntoGuard®  |
| Patent-Nr.:                      | 10 2004 027 930   |
| Gerätetyp:                       | BF  |
| Abmessungen:                     | ca. L 120 x B 65 x H 27 mm  |
| Gewicht:                         | 138 g einschließlich Batterien  |
| Stromversorgung:                 | 3 x 1,5 V Batterien, Typ AAA  |
| Max. Stromaufnahme:              | 20 mA   |
| Reizspannung:                    | 5 V (Mittelwert)  |
| Reizstrom:                       | 0,01 mA (DC-Mittelwert)   |
| Art der Spannung:                | gepulster DC  |
| Puls-Pausen-Verhältnis:          | ca. 1:1   |
| Spitzenwert des Stroms:          | max. 9 mA < 300 ns (lastabhängig)   |
| Reizfrequenz (Standardprogramm): | 2.800 Hz, 8.000 Hz  |
| Reizfrequenz (Erweiterungen):    | 0,3 – 10,5 kHz  |
| Frequenzgenauigkeit:             | +/- 2 Hz  |
| Lastbereich Wirkwiderstand:      | 0,5 ... 20 MOhm   |
| Lastbereich Kapazitiv:           | 50 ... 250 pF   |
| Gehäusematerial:                 | ABS   |
| Grafikanzeige:                   | Schwarz/ Weiß-Grafikdisplay   |
| Tastatur:                        | wasserdichte 6-Tasten-Folientastatur mit integrierter Kontaktfläche und Leuchtdiode |

## Hersteller

NTTF GmbH  
Maarweg 32  
53619 Rheinbreitbach  
www.nttf.de

## Generallizenz und- Vertrieb

Prontomed GmbH  
Medizinprodukte  
Am Bahndamm 70  
32120 Hiddenhausen  
Tel.: 0 52 21. 69 00 01  
Fax: 0 52 21. 6 11 98  
info@prontomed.de  
www.prontomed.de

**PRONTOMED**  
MEDIZINPRODUKTE

# ProntoGuard®

Das mobile Schmerztherapie-System zur  
Stimulation von Trigger- und Akupunkturpunkten



Punktgenau therapieren mit  
ProntoGuard® – ohne Nebenwirkungen

- » Schneller therapeutischer Erfolg
- » Mobiler Einsatz
- » Stimulation für wenige Minuten
- » Einfach in der Handhabung

**PRONTOMED**  
MEDIZINPRODUKTE



## Situation

**62% der deutschen Bevölkerung leiden unter chronischen oder akuten Schmerzen.\***

Insbesondere bei Indikationen wie: HWS-Syndrom, Schulter-Arm-Syndrom, LWS-Syndrom, Gonarthrose, Achillodynie und Fersensporn. Risikofreie Schmerzbehandlung mit Hilfe von Frequenzen ist aus der Elektro- und Laserakupunktur bekannt, führte aber bisher nicht zu dem gewünschten Erfolg. Eine signifikante Optimierung der Therapie ist jetzt mit dem ProntoGuard®-System gelungen.

\* Quelle: RKI, Consulting in Healthcare

## Problemlösung

ProntoGuard® ist ein patentiertes Medizinprodukt zur lokalen Schmerzbehandlung. Das Schmerztherapie-System ist für den mobilen Einsatz konzipiert und wird zur Stimulationstherapie in Kliniken, Praxen sowie Sport- und Rehazentren eingesetzt. Die hochwirksamen Frequenzen von 2.800 Hz und 8.000 Hz sichern eine schnelle und nachhaltige Schmerz-

linderung durch Stimulation der aktiven Punkte. Die Stimulationstherapie mit der ProntoGuard®-Sonde setzt schmerzhemmende Prozesse in Gang. Die hierfür verantwortlichen Wirkmechanismen beeinflussen das Schmerzempfinden in der Peripherie.

### Punktgenau therapieren

Die Stimulationstherapie eignet sich zur lokalen Schmerzbehandlung und zur Optimierung einer Akupunktur- sowie Akupressurbehandlung. Stimuliert werden druckschmerzhafte Punkte sowie Trigger- und Akupunkturpunkte.

## Vorteile

- » Schneller therapeutischer Erfolg
- » Mobiler Einsatz
- » Stimulation für wenige Minuten
- » Einfach in der Handhabung

## Erfolge

Behandlungserfolge bei über 6.000 Patienten waren die Grundlage für die Zertifizierung. Eine Schmerzlinderung bzw. Schmerzbefreiung wurde bei mehr als 75% aller Fälle nachgewiesen. Inzwischen hat ProntoGuard® mehr als 50.000 Patienten nachhaltig geholfen.

## Therapieempfehlung

**Die wichtigsten Indikationen für die Frequenz 8.000 Hz:**

HWS-Syndrom  
Schulter-Arm-Syndrom  
LWS-Syndrom  
Gonarthrose  
Achillodynie  
Fersensporn  
Sowie weitere an Muskeln, Sehnen, Bändern und Knochen.

**Die wichtigsten Indikationen für die Frequenz 2.800 Hz:**

Neuralgien  
Neuralgiforme Schmerzen  
Cervicobrachialgien  
(bei HWS-Syndrom)  
Ischialgien  
(bei LWS-Syndrom)

## Sportmedizin

Insbesondere bei der Behandlung von Sportlern zeigt das mobile Stimulationssystem seine Stärken. Immer mehr Sportmediziner in ganz Deutschland setzen ProntoGuard® ein.

Große Erfolge erzielen Sportärzte und Physiotherapeuten in der Behandlung akuter und chronischer Überlastungssyndrome wie z. B.

- » Patellaspitzensyndrom
- » Achillessehnentendinitis
- » Plantarfasciitis
- » Shin-Splint Syndrom
- » Epicondylitis ulnaris/radialis

Besonders hervorzuheben sind die hervorragenden Ergebnisse bei akuten Beschwerden vor allem im Bereich der Sehnenansätze von Becken und unterer Extremität.

## Ohne Nebenwirkungen

Der Einsatz des ProntoGuard® Systems ist völlig frei von Nebenwirkungen. Auch bei chronischen Beschwerden ist eine langfristige Anwendung ohne Einschränkungen und ohne Risiko möglich. Dadurch ist ProntoGuard® auch in Ergänzung und Kombination mit anderen Schmerztherapieformen hervorragend einsetzbar.

Ein weiterer Behandlungsvorteil des ProntoGuard® kommt im Hochleistungssport zum Tragen. Hier ist der Einsatz des Systems besonders hilfreich, da durch die Antidopingregularien die therapeutischen Möglichkeiten limitiert sind.

So lautet das Urteil von Dr. Carsten Radas, Arzt der Deutschen Leichtathletik Nationalmannschaft und Chefarzt am St. Josef-Stift in Sendenhorst:

„ProntoGuard® bietet eine sehr gute Erweiterungsmöglichkeit, die auch kurzfristig zum Erfolg in Form von Schmerzlinderung und sogar -beseitigung führt. Positiv ist vor allem der mobile Einsatz des kleinen Gerätes, das in jeden Koffer passt. Abschließend kann ich daher sagen, dass ProntoGuard® in meinem Behandlungsrepertoire von Hochleistungssportlern ab sofort seinen festen Platz findet“.



Aufsetzen der Stimulationssonde auf den druckempfindlichen Punkt im unteren Nackenbereich > G21.



Aufsuchen eines druckempfindlichen Punktes nahe der Spitze des Musculus deltoideus > Di 14.



Aufsetzen der Stimulationssonde auf einen druckempfindlichen Punkt lateral der Spina iliaca posterior superior.



Behandlungssituation: Sprinter Tobias Unger (Olympiateilnehmer und mehrfacher Deutscher Meister) und Dr. Carsten Radas.

